Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2023-01-09

Sitzungsleitung: Lisa Iden, Protokollführung: Anna Kugelmann

Ta	agesordnung			5.2 Spieleabend	3
1	Begrüßung und Formalia	1	6	Interne Kommunikation	3
2	Kontozugriff	1	7	Finanzantrag	3
3	Berichte	2	8	Klausurtagung	4
	3.1 FakRa	2	9	Periodenprodukte	4
	3.3 Technik	2	10	Sitzungen und Bürozeiten	4
4	E-Mails	2	11	Schlüssel	4
	4.1 Lehramt Mathematik4.2 Vernetzungstreffen Nachhaltigkeit	2	12	Tour ins Erlebnisland Mathematik .	4
	4.3 Finanzerschulung4.4 Hochschulpolitikstammtisch 17.01.	2	13	Studicafé	5
	4.5 Exekutivklausur vom 1315.1.4.6 Einladung: Alles muss man selber	3	14	Angelegenheiten des Wahrheitsmi-	_
	besser machen am 18.1	3		nisteriums	5
5	Veranstaltungen	3	15	Sonstige	5
	5.1 UNILive	3	Α	Anhang: Kalkulation 1: Spieleabend	6

1. Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder: Anna Kugelmann, Stefan Förster, Philipp Landwehr, Fabian Schwarz, Oskar Klempt, Ziye Fangyan, Franziska Kossatz, Moritz Jahn, Martin Wellendorf, Darius Winter, Levi Thiede, Marie-Therese Heller, Eric Mamitzsch, Konstantin Krauthäuser

Unentschuldigt abwesende FSR-Mitglieder: Linus Röber, Jo Maleen Pawel

Gäste: Lisa Iden

Die Beschlussfähigkeit wird mit 12 von 16 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2022-12-15 wird ohne Gegenrede bestätigt. Das Protokoll vom 2022-12-22 wird ohne Gegenrede bestätigt. Das Protokoll vom 2023-01-05-voll wird ohne Gegenrede bestätigt. Das Protokoll vom 2023-01-05-konsti wird ohne Gegenrede bestätigt.

2. Kontozugriff

Der TOP hat sich bereits vor der Sitzung geklärt.

5 3. Berichte

3.1. FakRa

Oskar berichtet: Die Rektorin war da. Dabei ging es um verschiedene Problematiken, wie die aktuelle und zukünftige Raumsituation und eine stärkere Sichtbarkeit der Mathematik in der Außendarstellung der TU gefordert.

- Dann wurde darüber diskutiert, ob eine Verpflichtung zu mehr Umweltschutz (u.a. weniger kurze Flugreisen, hybride Tagungen) beschlossen werden soll. Das wurde gemischt aufgenommen. Außerdem wurde der Stellungnahme zur Evaluation der zugestimmt. Die zugehörigen Dokumente werden vermutlich auf der nächsten Sitzung beschlossen.
- Es wurde noch kurz vom Kickoff-Workshop zum Thema "Studierendenmarketing und Schüler:innenförderung" mit der Agentur Rederei berichtet. Dabei geht es darum, mehr Studienanfänger:innen zu gewinnen. Es wurden einige Möglichkeiten dazu vorgestellt. Der FSR könnte sich da mit Sicherheit auch gut beteiligen.

3.2. StuRa

Moritz berichtet, dass er in das Referat Qualitätsentwicklung entsandt wurde. Außerdem wurden zwei Finanzanträge besprochen. Zum einen soll First Aid for All (erste Hilfe für Schüler*innen) finanziell unterstüzt werden, dies wird jedoch zunächst vertagt. Außerdem wurde der Antrag für das chinesisches Frühlingsfest angenommen. Zum Anlass der 10 Jahre Exzellenzuni wird die studentische Kritik wird besprochen.

3.3. Technik

Lisa Iden berichtet, dass sich die Technik bei ihr getroffen hat und Logins für den Computer und den Mailserver vergeben wurden.

4. E-Mails

4.1. Lehramt Mathematik

Wir haben eine Beschwerde von einer Person bekommen, die Lehramt Mathematik und Musik studiert und den Arbeitsaufwand als deutlich zu groß einschätzt. Oskar erklärt sich bereit, sich mit der Person in Kontakt zu setzen.

4.2. Vernetzungstreffen Nachhaltigkeit

Franziska und Eric wollen zum Vernetzungstreffen Nachhaltigkeit am 24.1. 14.50-16.20 Uhr.

4.3. Finanzerschulung

45 Anna erinnert an die Finanzerschulung.

4.4. Hochschulpolitikstammtisch 17.01.

Zum Beginn der Legislatur möchte der GF Hochschulpolitik alle in der Hochschulpolitik Involvierten und Interessierten zusammenbringen. Das ganze soll ein informeller Abend zum Austauschen, Kennenlernen und Vernetzen sein. Moritz geht hin.

4.5. Exekutivklausur vom 13.-15.1.

Lisa Iden erklärt, dass der StuRa zur Exekutivklausur wegfährt und dann vor allem Referatsarbeit macht. Vor allem Interessierte an der StuRa-Arbeit sollten mitfahren.

4.6. Einladung: Alles muss man selber besser machen am 18.1.

Am 18.1. findet das erste Treffen an der TU Dresden zur Kampagne zur Verbesserung der sozialen Lage von Studierenden "Alles muss man selber besser machen" statt.

5. Veranstaltungen

5.1. UNILive

Am Donnerstag ist UNILive. Moritz berichtet, dass letzte Woche das letzte Meeting war und stellt uns das Angebot vor. Es wird immer noch um Hilfe gebeten. Martin und Franziska würden beim Abbau helfen. Konstantin und Eric helfen beim Aufbau.

Lisa Iden merkt an, dass man vielleicht für UNILive und für den UniTag auch einen Spieleabend organisieren können. Moritz erklärt, dass die Ideen angebracht wurden, aber da nachmittags nur online Termine stattfinden sollen, ist die Umsetzung schwierig.

5.2. Spieleabend

Der Spieleabend wird am Donnerstag stattfinden. Franziska und Marie teilen es auf SM. Das Ziel ist es auch Studis von UNILive zu catchen. Fabian erklärt, dass der Spieleabend offiziell um 14 Uhr beginnen soll. Bezüglich eines kleinen Einkaufs schlägt Lisa Iden vor ein Lastenrad zu mieten. Sie ist so lieb und fragt ihr Umfeld, ob jemand Zeit hat.

6. Interne Kommunikation

- Lisa Iden erklärt, dass die Kommunikation letzte Legislatur intern nicht besonders gut lief. Oskar schlägt vor unsere zwei Telegram Gruppen zu nutzen. Wir tragen Argumente zusammen:
 - -Telegram: kein Spam, verschiedene Gruppen, vielleicht Spam durch Moderation vermeiden
 - -Discord: Struktur übersichtlich. Aufwand zu moderieren
- -Slack: übersichtliche Struktur, kostenpflichtig
 - -gitlab: Aufwand, kein Messenger, eher für Aufgaben
 - -matrix: Aufwand, sehr ähnlich zu Telegram, open source, trennung privat/arbeit, hat vielleicht nicht jeder auf dem Handy
 - -E-Mails: hat vielleicht nicht jeder auf dem Handy, zu langsam, noch mehr spam

Wir entscheiden uns für Matrix. Fabian würde sich da reinarbeiten.

Außerdem wollen wir Cloudstore für Dokumente nutzen.

Da Mails bei einer großen Anzahl an Mitgliedern leicht untergehen können werden Anna, Moritz und Oskar bestimmt, um E-Mails zu beantworten und gegebenenfalls ins Plenum zu bringen.

7. Finanzantrag

80

3

Finanzantrag

H23-F01

Antragsteller Fabian

Antragstext Der FSR möge beschließen, für die Versorgung der Leute beim Spieleabend einen Finanzrahmen in Höhe von **70 Euro** entsprechend der angehängten Kalkulation in Tabelle 1 zur Verfügung zu stellen.

Ergebnis Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

Lisa Iden macht die beste Überleitung aller Zeiten.

8. Klausurtagung

Oskar erklärt was der aktuelle Stand bei der Planung ist. Es soll drei Blöcke geben: Kennenlernen, Wie geht FSR-Arbeit, Zielsetzungen. Die ersten beiden Teile sollen zeitnah stattfinden. Wir machen ein Stimmungsbild, um zu entscheiden, was wir machen wollen:

- -Frühstück 7
- -Spieleabend 8
- -Wandern 4
- 5 -Bowlen 3
 - -Kneipe 5

Oskar macht ein Dudl zur Terminfindung und stellt einen Finanzantrag.

9. Periodenprodukte

Lisa Iden erklärt, dass wir bereits in der alten Legislatur darüber gesprochen haben Periodenprodukte auf den Toiletten bereitzustellen. Sie möchte sich zum Punkt Finanzierung an das Dekanat wenden.

10. Sitzungen und Bürozeiten

Wir brauchen einen neuen Termin für eine Vollversammlung. Diese findet am 30.01. um 17 Uhr statt. Lisa Iden schreibt es auf die Website.

Lisa Iden merkt an, dass es vielleicht sinnvoll ist keine Online-Sitzungen mehr zu haben. Wir wollen nur für wichtige Fälle Online-Sitzungen machen. Es sprechen sich 8 Menschen für ausschließlich Präsenz-Sitzungen aus und 5 für Hybride-Sitzungen. Die nächste Woche wird also ausschließlich in Präsenz stattfinden.

Lisa Iden erklärt, dass es früher immer Bürozeiten gab. Anna merkt an, dass wir den TOP vielleicht bis zum nächsten Semester zu vertagen. Oskar fügt hinzu, dass man bis zu den vorlesungsfreien Zeit versuchen kann viel im Büro zu sein.

11. Schlüssel

Wir kümmern uns im Anschluss an die Sitzung um die Vergabe der Schlüssel.

12. Tour ins Erlebnisland Mathematik

Oskar erstellt ein Dudl zur Terminfindung.

13. Studicafé

Alex wollte es initiieren ein Studicafé für Mathematiker:innen zu starten. Das Projekt wurde bereits mit dem Dekanat besprochen, aber müsste jetzt von jemandem übernommen werden. Lisa Iden erklärt, dass sie bei den Anfängen dabei war und was die Grundideen sind. Darius ist auf jeden Fall interessiert.

14. Angelegenheiten des Wahrheitsministeriums

Franziska macht eventuell noch Plakate für den Spieleabend. Marie hat den Newsletter beschrieben. Anna liest dann drüber und schickt ihn rum. Darius ist so lieb und macht Werbung in einer Vorlesung.

15. Sonstige

	Lisa Iden schließt die Sitzung um 19:11 Uhr.	a Iden schließt die Sitzung um 19:11 Uhr.				
	Das Protokoll wurde am 2023-01-16 bestätigt.					
	Sitzungsleitung	Protokollführung				
	Dresden, den	Dresden, den				
130						
	Lisa Iden	 Anna Kuqelmann				

A. Anhang: Kalkulation 1: Spieleabend

Geplante Ausgaben						
Getränke	60.00€					
Snacks	10.00€					
∑ Ausgaben	70.00€					
Geplante Einnahmen						
FSR	70.00€					
∑ Einnahmen	70.00€					

Tabelle 1: Kalkulation Spieleabend